

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Notiz



*Der Wildschütz*

*Die musikalische Leitung hat Herr Kapellmeister Rudolf Schwarz*

*17. März 1927*

se  
rkehr

**Amtlicher Theaterzettel**

Sonntag, den 17. März 1929

\* E 19. Th.-Gem. 1—100 und 601—650

**Der Wildschütz**

Komische Oper in drei Akten von Albert Lortzing

Musikalische Leitung: Josef Krips

In Szene gesetzt von Otto Krauß

Graf von Eberbach	Karlheinz Löser	Nanette, ihr Kammermädchen	Emmy Seiberlich
Die Gräfin, seine Gemahlin	Magda Strack	Baculus, Schulmeister auf einem Gute des Grafen	Franz Schuster
Baron Kronthal, Bruder der Gräfin	Karl Laufkötter	Gretchen, seine Braut	Else Blank
Baronin Freimann, eine junge Witwe, Schwester des Grafen	Mary von Ernst	Pankratius, Haushofmeister auf dem gräflichen Schlosse	Hermann Lindemann

Dienerchaft und Jäger des Grafen, Dorfbewohner, Schuljugend

Der erste Akt spielt in einem eine Stunde vom Schloß gelegenen Dorfe, der zweite und dritte Akt im Schlosse selbst

Kostüme: Margarete Schellenberg

Chöre: Georg Hofmann

Technische Einrichtung: Rudolf Walut

Abendkasse 19 Uhr

Anfang 19<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Ende nach 22<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr

Pause nach dem zweiten Akt

Preise D (1.00—8.00 Mk.)

Inhaltsangabe umseitig

**WOCHENSPIELPLAN**

Montag, 18. III. * G 19. Th.-Gem. 801—900. Leinen aus Irland. Lustspiel von Kamare	Donnerstag, 21. III. Schulfahrt zum Besuch des Badischen Landestheaters. Wilhelm Tell. Schauspiel von Schiller. (Geschlossene Vorstellung)
Dienstag, 19. III. Volksbühne 3. Boccaccio. Komische Oper von Suppé. Der IV. Rang ist für den allgemeinen Verkauf freigehalten	Freitag, 22. III. * F 20 (Freitagmiete). Th.-Gem. 2. S.-Gr. Schneider Fips. Spieloper von Lorentz. Hierauf: Tanz-Suite von Lorentz. V.B.S.Gr.
Mittwoch, 20. III. 8. Vorstellung der Schülermiete. Wilhelm Tell. Schauspiel von Schiller. Plätze im 2., 3. und 4. Rang sind für den allgemeinen Verkauf freigehalten	Samstag, 23. III. * A 20. Th.-Gem. 901—950 und 3. S.-Gr. (1. Hälfte). Zum ersten Mal: Das Nachfolge Christi-Spiel. Von Max Mell

Der „Amtliche Theaterzettel“ mit Inhaltsangabe und wertvollen literarischen Beiträgen ist abends im Landestheater erhältlich. (10 Pf.)

Moninger Bier

eine Erfrischung  
nach der Vorstellung